



Binninger Anzeiger

Die Wochenzeitung mit amtlichen Publikationen der Gemeinde Binningen

GV Friedensbrugg

Von materieller Hilfe zur Traumabegleitung in der Ukraine

Anlässlich der Generalversammlung der «Friedensbrugg» liessen sich am 26. September im Saal der Paradieskirche die 14 Anwesenden als Hauptthema des Abends über die Hilfeleistungen für die Ukraine orientieren. Was mit dem Ausbruch der Aggression Russlands gegen die Ukraine mit konkreter materieller Hilfe begann, verwandelte sich in den letzten beiden Jahren zunehmend zur Unterstützung der psychischen Begleitung von traumatisierten Menschen, die innerhalb des eigenen Landes vor den schrecklichen Ereignissen in ihren Heimatorten flüchten mussten, sogenannten Binnenflüchtlingen.

Erfreuliche Spenden, von kirchlichen und weltlichen Organisationen und von privater Seite machen es möglich, dass mit der zuverlässigen, kompetenten und bescheidenen Viktoria Preobrazhenska ein Netzwerk aufgebaut werden kann, die das Projekt «Psychosoziale Hilfe in der Ukraine» lokal zum Funktionieren bringt. Sehr viele Betroffene erhalten so die Möglichkeit, an unterstützenden Workshops teilzunehmen und im besten Fall dann selbst wieder Hilfe zu leisten. Die Konfliktherde

FRIEDENSBRUGG
BRIDGE OF PEACE



sind zahlreich: Die Binnenflüchtlinge leben oft in engen, überfüllten Wohnungen, haben meist wenig finanzielle Mittel und leben in der leider trügerischen Hoffnung, dass der Krieg bald vorüber sei. Victorias Ziel ist es, mit ihrem ansteckenden Optimismus die leidgeprüften Menschen aus ihrer Opferrolle herauszuholen um selbst wieder Positives bewirken zu können.

Anlässlich der GV wurde das langjährige und verdiente Vorstandsmitglied Agathe Schuler verabschiedet. Neu im Vorstand arbeitet Judith Wick mit; der Präsident Marc Joset, die Kassierin Andrea von Bidder und Aktuar Peter Kiechle betreuen ihre Aufgabenbereiche weiter.

Urs von Bidder, www.friedensbrugg.ch